

Róbert Šebesta

Workshop-Thema: Analyse der originalen Notenmaterialien des Barocks und des Klassizismus von der Seite des Interpreten

Der Workshop enthält: einen Überblick der Grundtypen der Notenschrift in der Kompositionspraxis des 18. Jahrhunderts; verschiedene Formen der Vorzeichen, von agogischen und Artikulationszeichen und ihre spezifische Bedeutung bei der Interpretation der Musik des 18. Jahrhunderts; Lesearten der alten Notenschlüssel; die Transkription der alten Musikhandschriften und Notendrucke in die moderne Notation mit Hilfe eines Scanners sowie mittels der Software „Sibelius“ .